

Ergebnis:

Begrüßung und Vorstellung des Stadtteilbeirates

Der Vorsitzende, Herr Christian Nowak, eröffnet die 2. öffentliche Sitzung des Stadtteilbeirates Anger/Bruck im Jahr 2023.

Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht. Die Tagesordnung wird verlesen, Änderungen werden nicht gewünscht.

Der Vorsitzende erläutert welche Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten der Stadtteilbeirat hat.

TOP 1: Impulsreferat „Siemens Campus Erlangen“

Frau Engel, Head of Communications in Erlangen, stellt das Projekt „Siemens Campus Erlangen“ vor.

Der Campus ist aktuell das größte Bauvorhaben von Siemens weltweit und wird bei der Fertigstellung Arbeitsplätze für 20.000 Mitarbeiter*innen bieten.

2014 wurde der städtebauliche Wettbewerb ausgeschrieben und im Jahr 2026 soll das Projekt fertiggestellt sein.

Nähere Infos entnehmen Sie bitte der Anlage.

TOP 2: Bericht des Vorsitzenden und Anträge

a) Termine

- Geplant ist erstmals ein Frühschoppen des Beirates mit interessierten Bürger*innen am Sonntag, 24. September 2023, 11 Uhr. Reserviert ist dafür der Anger-Wirt. Interessierte sind herzlich willkommen.
- Die nächste öffentliche Sitzung findet am Dienstag, 24. Oktober 2023, im Bürgertreff Isar12 statt.

b) Status von Anträgen

- Radwege / Fahrradstraße im Stadtteil, hier Michael-Vogel-Straße: Antrag wurde abschließend bearbeitet, allerdings ohne die vom Beirat gewünschte Bürgerbeteiligung.
- Anträge und Anliegen, über deren Bearbeitung die Verwaltung den Beirat bisher nicht informiert und die insoweit scheinbar nicht bearbeitet wurden:
 - Barrierefreiheit von Kreuzungen am Anger

- Begrenzung der Art und Dauer für Langparker am Parkstreifen Bayernstraße West neben der Baumallee
- Aufstellung von Hundekottüten-Sammelbehälter Stichstraße Bayernstraße / Wiesengrund
- Straßenabmarkierung Einmündungen Donau-/Neckarstraße wie am Anger
- Schulweg an der Pestalozzischule sicherer machen

Der Stadtteilbeirat stellt deshalb einstimmig folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird aufgefordert,

1. Im Hinblick auf eingebrachte Anträge und Bürgeranliegen der Stadtteilbeiräte
 - rechtzeitig über den Sachstand der Bearbeitung zu informieren und für eine unverzügliche Umsetzung Sorge zu tragen,
 - dafür ein digitales Antrags-/Anliegenregister mit Tracking bzw. Ampelsystem einzurichten.
2. Über anstehende Projekte (z. B. Bauarbeiten) auch die Betroffenen (Anwohner*innen, Gewerbetreibende) rechtzeitig zu informieren und zu beteiligen,
3. Bei Bedarf rechtzeitig gemeinsame Infoveranstaltungen durchzuführen.

c) Anträge Klimabudget

Im Stadtteil wurden acht Anträge auf eine Förderung aus dem Klimabudget gestellt.

1. Deckenbeleuchtung umrüsten auf LED-Leuchtkörper in der Kita St. Peter und Paul
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.
2. Erneuerung und Erweiterung der Beleuchtung der Bücherei Heilig Kreuz.
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.
3. Förderung und Beratung zum Thema „Stecker-Solargeräte“
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.
4. Gartenprojekt „Durch das ganze Jahr“ der Kita Ankerplatz
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.
5. Filmdreh für den Klimaschutz mit „One Take Heroes“ an drei Erlanger Schulen
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.
6. Klimaforum Anger/Bruck soll ins Leben gerufen werden und für Bürger*innen attraktiv gestaltet werden.
Der Antrag wurde mit fünf Stimmen angenommen.

TOP 3: Information zu Sachständen

- Barrierefreier Ausbau Haltestelle Bruck Kirche und Anpassung der Kreuzung Fürther Straße / Felix-Klein-Straße: Das Projekt wurde in der letzten Sitzung des Stadtteilbeirates durch die Verwaltung vorgestellt. Der Beirat wünschte sich bei dieser Gelegenheit die Beteiligung der betroffenen Anwohner*innen und Gewerbetreibenden. Ein entsprechender Online-Termin der Wirtschaftsförderung mit den Anlieger*innen scheiterte an verschiedenen Terminvorstellungen. Bei nachfolgenden Telefonaten mit drei Gewerbetreibenden hätten mit zwei von ihnen die Fragen geklärt werden können. Rückfragen seien telefonisch möglich. Frau Breun erläutert, dass noch ein Ortstermin stattfinden wird.

TOP 4: Bürgeranliegen

- Ein Bürger fragt an, warum aktuell Baumaßnahmen an der Fürther Straße geplant sind, wenn im Jahr 2024 die Bushaltestellen versetzt werden soll und damit die Straße wieder aufgerissen wird. Sinnvoll wäre seiner Meinung nach alle Baumaßnahmen gleichzeitig durchzuführen.
- Eine Bürgerin berichtet, dass die Bäume an der Paul-Gossen-Straße aufgrund des derzeitigen Wassermangels bereits stark geschädigt sind. Sie fragt, wer für Schäden durch herabfallende Äste haftet. Zu diesem Thema soll der Betrieb für Stadtgrün in die nächste Sitzung eingeladen werden.
- Der Beirat wird auf Anregung einer Bürgerin Kontakt zum Stadtteilbeirat Innenstadt wegen dessen kürzlich durchgeführter Aktion herstellen, bei der Blumenkästen bepflanzt wurden und an Bürger*innen zum sichtbaren Aufstellen verschenkt wurden. Eine solche Aktion kann sich der STBR Anger/Bruck auch gut vorstellen.

TOP 5: Sonstiges

Herr Nowak informiert, dass der Stadtteilbeirat zur Erinnerung an den verstorbenen Vorsitzenden Dieter Pömsl eine Dank- und Gedenktafel an der Pergola im interkulturellen Garten des Kulturpunkts anbringen lassen will. Als Mentor der Örtlichkeit hatte dieser vor allem die Pergola und dessen Solardach initiiert, gefördert und begleitet. Die ersten Schritte dafür wurden in die Wege geleitet.

gez.

Christian Nowak

Vorsitzender Stadtteilbeirat Anger/Bruck

gez.

Yvonne Maroke

Bürgermeister- und Presseamt